

Der vorgesehene Referent kann leider nicht kommen.

Wir denken uns einen neuen aus und nennen ihn „Mr. X“.

Was wünschen Sie sich:
Welche Aufgaben sollte der Redner und Referent „Mr. X“ erfüllen?

Welche Aufgaben
sollte der Redner
und Referent
„Mr. X“ erfüllen?

**Die klassische Rhetorik
beantwortet diese Frage mit:**

- **docere – unterrichten,
belehren, informieren**
- **movere – bewegen,
Leidenschaften erregen**
- **delectare – unterhalten,
fesseln**

„Rhetorik“

Eine Einführung

von

Prof. Dr. Volker Friedrich

Institut für professionelles Schreiben –
Bild-, Präsentations- und Schreibrhetorik
Hochschule Konstanz

„Es genügt nicht, keine Gedanken zu haben; man muß auch unfähig sein, sie auszudrücken.“

Karl Kraus

I. Rhetorik als Wissenschaft –
das Wichtigste in Kürze

II. Der Begriff „Rhetorik“ –
Wortherkunft, Geschichte, Theorie

III. Aktuelle Entwicklungen
in der Rhetorik

I. Rhetorik als Wissenschaft –
das Wichtigste in Kürze

II. Der Begriff „Rhetorik“ –
Wortherkunft, Geschichte, Theorie

III. Aktuelle Entwicklungen
in der Rhetorik

Rhetorik als Wissenschaft

vgl. Gert Ueding u. a.: Virtuelles Rhetoriklehrbuch.
Universität Tübingen,
Stand: 3.9.2007
[www.uni-tuebingen.de/
uni/nas/projekte/
lehrbuch/inhalt.HTM](http://www.uni-tuebingen.de/uni/nas/projekte/lehrbuch/inhalt.HTM)

- **Theorie und Praxis menschlicher Kommunikation**
- **Analyse sprachlicher (mündlicher, schriftlicher) und sprachanaloger Kommunikation, die auf Wirkung zielt (Persuasion)**
- **Erfahrungswissenschaft (rhetorischer Sprechakte)**
- **praktische Sozialtechnik: wirkungsorientiertes Sprechen und Verhalten**

Rhetorik als Wissenschaft

Argumentations- theorie

- **Theorie und Praxis der Argumentation**
- **Argumentation: Darlegung von Argumenten, Beweisführung, Begründung**
- **Überzeugende Argumentationen sollen – in überzeugender Darbietung – zeigen, dass eine These wahrscheinlich, ein Vorgehen begründet, ein Gedankengang schlüssig, ein Lösungsvorschlag schlüssig ist usw.**

I. Rhetorik als Wissenschaft –
das Wichtigste in Kürze

II. Der Begriff „Rhetorik“ –
Wortherkunft, Geschichte, Theorie

III. Aktuelle Entwicklungen
in der Rhetorik

Rhetorik > Begriff

Aus:
Gert Ueding (Hg.):
Das historische
Wörterbuch der Rhetorik.
Bd. 7. Tübingen 2005

- **Redekunst, Redelehre;**
ρητορικη τεχνη;
rhetorica, ars rhetorica,
ars bene dicendi; rhetoric;
rhetorique; retorica
- ρητορικη **taucht im**
Griechischen im 4. Jh. auf
und bezeichnet unspezi-
fisch Aspekte der Kunst
und Tätigkeit des Redners

Rhetorik > Begriff

Aus:
Gert Ueding (Hg.):
Das historische
Wörterbuch der Rhetorik.
Bd. 7. Tübingen 2005

- **Bei Platon wird $\rho\eta\tau\omicron\rho\iota\chi\eta$ unterschieden in Theorie und Anwendung, Redelehre und Beredsamkeit**
- **Bei Aristoteles wird die $\rho\eta\tau\omicron\rho\iota\chi\eta\ \tau\eta\chi\nu\eta$ als lehrbare Disziplin aufgefasst und erhält eine fachliche Kontur**
- **Unterscheidung bleibt bis heute erhalten:
ars rhetorica – eloquentia;
Redekunst –
Redegewandtheit**

Rhetorik

> Etymologie

- **„Redekunst“**
- **Als Fremdwort aus dem lateinischen *rhetorica (ars)* bereits im 13. Jh. entlehnt**
- **Bezug zum Griechischen und dessen „Wort“**
- **„rhetorisch“ ab dem 16. Jh.**
- **es wird auch übertragen im Sinne von „phrasenhaft, schönrednerisch“ gebraucht**

Aus:
Duden – Das Herkunftswörterbuch. Duden, Bd. 7.
Mannheim 2001(3)

septem artes
liberales

Die sieben freien
Künste in der
Antike und im
Mittelalter

Propädeutik

- **Grammatik**
- **Dialektik**
- **Rhetorik**
- **Arithmetik**
- **Geometrie**
- **Astronomie**
- **Musik**

> „trivium“

> „quadrivium“

Geschichte der Rhetorik > Antike

- **Primat der Praxis vor der Theorie**
- **Begründer: Korax, Teisias**
- **Erste Blüte bei den Sophisten: Gorgias, Protagoras, Prodikos, Hippias**
- **Isokrates (berufsmäßiger Redenschreiber, Logograph) gründet Bildungsinstitut: Die Ausbildung zum Redner dient der verantwortungsvollen politischen Teilhabe**

Geschichte der Rhetorik > Antike

- **Platon als Gegner der Sophisten: Rhetorik ist amoralische Scheinkunst, die keinen Nutzen für das Streben nach Wahrheit erbringt**
- **Aristoteles' „Rhetorik“ ist die bedeutendste Schrift der griechischen Antike zur Redekunst und deren erste Systematisierung**

Geschichte der Rhetorik

> Antike

- **Konsul Marcus Portius Cato verfasst erste römische Schrift über Rhetorik**
- **Bedeutendste römische Rhetoriker Marcus Tullius Cicero hält „officia oratoris“ fest, fünf Arbeitsgänge des Redners von Auffindung des Materials für seine Rede bis hin zum Vortrag**
- **Quintilians „Institutio oratoria“: umfangreichstes Werk der antiken Rhetorik**

Redegattungen

- **Gerichtsrede**
- **Festrede**
- **Politische Rede
(Beratungsrede)**

Redestile

- **schlicht, schmucklos: be-
lehrender Zweck, alltäglich**
- **temperierter Redeschmuck:
Unterhaltung und Gewin-
nung der Zuhörer, sympathi-
sche Beziehung zwischen
Redner und Publikum**
- **großartig, pathetisch-erha-
ben: handlungsbezogen; will
Zuhörer mitreißen, argumen-
tativ Einstellungen ändern,
sichern; zielt auf Entschei-
dung, konkrete Veränderung**

Klassische Dreistillehre
geht auf Theophrast zurück

Antike Rhetorik: fünf Produktions- stadien der Rede

- **inventio, heuresis:**
**Themenfindung, wichtige
Gesichtspunkte sammeln**
- **dispositio, taxis:**
Gliederung des Materials
- **elocutio, lexis:**
angemessene Sprache
- **memoria, mneme:**
einprägen, verinnerlichen
- **actio, hypocrisis:**
Rede wirksam halten

inventio, heuresis:

Topik –
Suchkategorien
für Gedanken,
Argumente und
Beweise

**Mittels zweier grund-
legender Kategorien
können Argumente in
beiderlei Richtung hervor-
gebracht werden:**

- **bestätigend oder
widerlegend**
- **positiv oder negativ**
- **bekräftigend oder
abschwächend**

inventio, heuresis:

Topik –
Suchkategorien
für Gedanken,
Argumente und
Beweise

**a) nach der Person
(loci a persona):**

- **Abstammung**
- **Volksstamm, Vaterland**
- **Geschlecht**
- **Alter**
- **Erziehung und Ausbildung**
- **Körperbeschaffenheit**
- **Schicksal**
- **Soziale Stellung**
- **Wesensart**
- **Beruf**
- **Neigung**
- **Vorgeschichte**
- **Namen**

inventio, heuresis:

Topik –
Suchkategorien
für Gedanken,
Argumente und
Beweise

**b) nach der Sache
(loci a re):**

- **Beweggrund, Ursache**
- **Ort**
- **Zeit**
- **Art und Weise**
- **Möglichkeiten**
- **Definition**
- **Ähnlichkeit**
- **Vergleich**
- **Fingierte Annahme**
- **Umstände**

dispositio, taxis:

Einteilung
der Rede in vier
Abschnitte

- **exordium:**
Einleitung
- **narratio:**
**Darlegung des Sach-
verhalts**
- **argumentatio:**
**Argumentation und
Beweisführung**
- **conclusio, peroratio:**
**Redeschluss (Schluss-
folgerung)**

elocutio, lexis

Stilqualitäten

- **Sprachrichtigkeit**
- **Deutlichkeit**
- **Angemessenheit an Inhalt und Zweck der Rede**
- **Redeschmuck:
eine Sache verständlich,
unterhaltsam und
möglicherweise mitreißend
rednerisch darstellen**
- **Vermeidung alles
Überflüssigen**

elocutio, lexis

Stilqualitäten

Inneres und
äußeres aptum
(Angemessenheit)

- **Angemessenheit des Ausdrucks in Bezug auf die Sache (inneres Aptum)**
- **Angemessenheit des Ausdrucks in Bezug auf die Umstände wie historische Situation oder soziale Zusammensetzung des Publikums (äußeres Aptum)**
- **Angemessenheit des Ausdrucks hinsichtlich seiner Wirkungsabsicht (äußeres Aptum)**

elocutio, lexis

Tropen (Wortfiguren)

verändern den üblichen
Sprachgebrauch und
führen zu einer
uneigentlich, bildlichen
Ausdrucksweise

- **Metapher**
sprachliches Bild, das auf einer
Ähnlichkeit zwischen Zeichen
und Bezeichnetem beruht
(es regnet: „der Himmel weint“)
- **Synekdoche**
Bezeichnung eines Gegenstands
durch einen engeren Begriff
(für einen guten Wein: „ein edler
Tropfen“)
- **Wortwiederholungen**
dienen der Wirkungssteigerung
(„Seid einig, einig, einig“)

elocutio, lexis

Satz- und Gedankenfiguren

Größere Texteinheiten werden geformt und gegliedert, um Ausführung, Erläuterung und Detaillierung eines Themas und auch emotionale Stimulierung zu erzielen

- **Vergleich (similitudo)**
Veranschaulichung
- **Allegorie (allegoria)**
ein mehrgliedriges Bild, eine komplexe Gedankenfigur aus Metaphern
- **Beispiel (exemplum)**
veranschaulichender Beleg
- **Personenevokation (fictio personae, prosopopoeia)**
bildkräftige Erfindung von Personen

elocutio, lexis

Satz- und Gedankenfiguren

Größere Texteinheiten werden geformt und gegliedert, um Ausführung, Erläuterung und Detaillierung eines Themas und auch emotionale Stimulierung zu erzielen

- **Vergrößerung, Steigerung, Ausfüllung (amplificatio) und Verkleinerung, Abschwächung (minutio)**
- **Ironie (ironia)**
Mittel der Verstellung, z. B. simuliertes Nichtwissen
- **Evidenz, Augenscheinlichkeit (evidentia); sinnliche Details verdeutlichen Geschehen**
- **Sentenz (sententia)**
einprägsamer Sinnspruch

I. Rhetorik als Wissenschaft –
das Wichtigste in Kürze

II. Der Begriff „Rhetorik“ –
Wortherkunft, Geschichte, Theorie

III. Aktuelle Entwicklungen
in der Rhetorik

Rhetorik als Kommunikations- theorie und Grundlagen- wissenschaft

- **nimmt theoretisch die strategische Kommunikation des Menschen in den Blick**
- **geht also vom „Autor“ aus und von der interessen-geleiteten Kommunikation des Menschen**
- **lenkt in ihrer Praxis den Blick auf das Gelingen der Kommunikation**
- **untersucht die Mittel erfolgreicher Autorenschaft**

Spezifizierung der Rhetorik heute

Überblick

- **„New Rhetoric“**
- **Argumentations- und Kommunikationstheorie**
- **Anwendungs- und Gebrauchsrhetorik**
- **Hermeneutik**
- **Tübinger Rhetorik**

Rhetorik heute: „New Rhetoric“

- **untersucht Massenmedien, Werbung u. ä. Phänomene**
- **arbeitet „alte“ Rhetorik semiotisch-linguistisch auf (Bezug zu Kommunikations- und Sprachwissenschaften)**
- **Bezug zu philosophischem Pragmatismus**
- **sozialpsychologische Erforschung der Persuasion (Meinungs- und Handlungsbeeinflussung)**

USA, Frankreich

Rhetorik heute: Argumentations- und Kommunikations- theorie

Chaïm Perelman
(1912–1984)

- **entwickelt eine allgemeine Theorie der Argumentation**
- **als Theorie des überzeugenden (persuasiven) Redens,**
- **die auf die intellektuelle und emotionale Zustimmung der Öffentlichkeit abzielt**
- **Dialektik als Argumentationstechnik der Kontroverse**
- **Rhetorik als Technik des Redners vorm Auditorium**

Rhetorik heute: Anwendungs- und Gebrauchsrhetorik

- **beschäftigt sich mit den Aspekten der Rhetorik, die ihrem umgangssprachlichen Verständnis nahekommen**
- **Verbesserung der Selbstdarstellung**
- **Verkaufstrainings**
- **Managerschulungen**
- **AIDA-Formel (Peter Ebeling): Aufmerksamkeit, Interesse, Definition, Abschluss**

Ratgeberliteratur

Rhetorik heute: Hermeneutik

Hans-Georg
Gadamer
(1900–2002)

- **philosophische Hermeneutik fragt nach den Bedingungen der Möglichkeit des Verstehens**
- **schließt dabei an die Rhetorik an,**
- **denn Rhetorik ist „der einzige Anwalt eines Wahrheitsanspruches, der das Wahrscheinliche (...) gegen den Beweis- und Gewißheitsanspruch der Wissenschaft verteidigt“**

Rhetorik heute: Tübinger Rhetorik

Universität
Tübingen,
Seminar für All-
gemeine Rhetorik:
Walter Jens,
Gert Ueding

- **einzigster Ort in Deutschland, an dem Rhetorik studiert werden kann**
- **Überwindung reduktionistischer Rhetorik-Auffassungen**
- **Rhetorik als Grundlagenwissenschaft und umfassende Bildung („Selbstverwirklichung des Menschen“, Jens)**
- **Rhetorikgeschichte:
„Historisches Wörterbuch der Rhetorik“**

Das Institut für professionelles Schreiben (IPS)

als Institut der Hochschule
Konstanz 2006 gegründet

- **Bild-, Präsentations- und Schreibrhetorik**
- **Wechselwirkungen von Geschriebenem, Präsentiertem und Bildern**
- **Professionalisierung dieser Kommunikation**
- **Vermittlung komplexer Sachverhalte wie in der Kommunikation von Wissenschaft und Technik**

Welche Aufgaben hätte der Redner und Referent „Mr. X“ erfüllt, wenn er diesen Vortrag gehalten hätte?

Der Einteilung der klassischen Rhetorik zufolge hätte er den Schwerpunkt gelegt auf:

- **docere – unterrichten, belehren, informieren**
- **movere – bewegen, Leidenschaften erregen**
- **delectare – unterhalten, fesseln**

„Rhetorik“ Eine Einführung

von

Prof. Dr. Volker Friedrich

Institut für professionelles Schreiben –
Bild-, Präsentations- und Schreibrhetorik
Hochschule Konstanz